

Vorwort

Wörtlich bedeutet Due Diligence „erforderliche Sorgfalt“. Unter Due Diligence versteht man die Zusammenstellung strategischer und operativer Unternehmensdaten sowie Mindest- und Höchstpreisvorstellung des Verkäufers bzw. Käufers, die bei der Übernahme des Unternehmens für den Übernehmenden wichtig sind und i.d.R. vom Wirtschaftsprüfer geprüft werden.

Die Due Diligence ist fester Bestandteil des typischen Ablaufs eines Unternehmenskaufs. Sie kommt sowohl bei Asset Deals (Kauf von Unternehmensteilen im Wege der Einzelrechtsnachfolge) als auch bei Share Deals (Kauf von Unternehmensanteilen mit Gesamtrechtsnachfolge) zum Einsatz.

Nach den ersten Sondierungsgesprächen und dem Abschluss einer Absichtserklärung („Letter of Intent“, LoI) wird der Prüfungsumfang entsprechend den speziellen Eigenheiten der Zielgesellschaft festgelegt. Berücksichtigung findet insbesondere die Geschäftstätigkeit, die gesellschaftsrechtliche Struktur, der Sitz aber auch das Volumen der Transaktion, da auch der Prüfungsumfang und damit die Kostenstruktur der Due Diligence wirtschaftlich mit dem Wert des Kaufobjektes korrespondieren müssen.

Bevor die benötigten „harten“ und „weichen“ Faktoren aus der internen und externen Unternehmensrechnungslegung und den Dokumentationen gezogen werden, sollte klar gelegt werden, in welcher Form und zu welchem Zweck eine Due Diligence durchgeführt wird, daraus ergeben sich dann die – möglicherweise zusätzlich – zu erfragenden Daten und Fakten. Alle Angaben sollten beim Unternehmensverkauf nach „bestem Wissen und Gewissen“ gemacht werden.

Das Buch hat folgende Inhalte: Berechtigung und Verpflichtung zur Herausgabe von Informationen, Inhalt, Art und Umfang der Due Diligence, Betriebswirtschaftliche Due Diligence, Finanzielle Due Diligence (Financial Due Diligence), Wirtschaftliche Due Diligence, Technische Due Diligence (Technical Due Diligence), Rechtliche Due Diligence, Steuerliche Due Diligence, Umwelt Due Diligence (Environmental Due Diligence), IT Due Diligence, Strategische Due Diligence, Auswirkungen der Due Diligence auf die Mängelgewährleistung, Gesellschaftsrechtliche Verpflichtung zur Durchführung einer Due Diligence, Datenschutz, Checkliste zur Due-Diligence.

Dieses Werk richtet sich an die Zielgruppe: Steuerberater, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Notare, Banken, Finanzdienstleister und Immobilienmakler.

Ihringen/Weil im Schönbuch, im März 2023

Harald Dauber/Prof. Dr. Claudia Ossola-Haring